



© KHM-Museumsverband

Schloss Ambras Innsbruck **Das älteste Museum der Welt**

SCHLOSS AMBRAS INNSBRUCK zählt zu den schönsten Sehenswürdigkeiten Österreichs und ist eines der beliebtesten Ausflugsziele in Tirol. Das Schloss liegt unweit des Zentrums der Landeshauptstadt Innsbruck und ist von einer weitläufigen Parkanlage umgeben.

Die Gründung des Schlosses geht auf eine besondere Liebesgeschichte zurück: Es wurde von Erzherzog Ferdinand II. (1529-1595) als Geschenk an die »Schöne Welserin« errichtet. Die aus Augsburg stammende Kaufmannstochter Philippine Welser entsprach nicht den Erwartungen an eine standesgemäße Verbindung mit einem Habsburger, dennoch ging Ferdinand II. die Ehe mit ihr ein. Die Heirat sowie das gemeinsame Familienleben mussten jedoch offiziell geheim gehalten werden.

Ferdinand II. ließ seine umfangreichen Sammlungen in einem eigens dafür errichteten Museumsbau unterbringen. Diese Bestände umfassten unter anderem kostbare Objekte aus Kristall, Silber, Gold und Glas, seltene Naturalien sowie Harnische, Waffen, Gemälde und weitere Kunst- und Kuriositätsobjekte. Die Anlage gilt als eine der frühesten systematisch angelegten Sammlungspräsentationen ihrer Art.

Heute können Besucherinnen und Besucher unter anderem die Kunst- und Wunderkammer, die Rüstkammern, den Spanischen Saal sowie das original erhaltene Bad der Philippine Welser besichtigen. Darüber hinaus werden die Glassammlung Strasser, die Postmeisterporträts der Taxis-Bordogna und die Habsburger Porträtgalerie gezeigt (geöffnet in den Sommermonaten). Hochkarätige Sonderausstellungen ergänzen das Angebot.

DAS UNTERSCHLOSS

Ein großer Teil der Sammlungen von Erzherzog Ferdinand II. ist bis heute in den drei Rüstkammern sowie in der Kunst- und Wunderkammer erhalten und zugänglich. Dazu zählen Objekte aus Kristall, Silber, Gold und Bronze, Arbeiten aus Glas und Holz, Harnische und Waffen, Gemälde sowie wissenschaftliche Instrumente und Musikinstrumente. Ergänzt wird der Bestand durch sogenannte Spielautomaten, seltene und außergewöhnliche Objekte sowie Luxusgüter aus den zur Entstehungszeit der Sammlung neu erschlossenen Weltregionen.

AMBRAS FOYER

Das Ambras Foyer bietet ein modernes und publikumsfreundliches Infotainment. Im Mittelpunkt stehen dabei die Beziehung zwischen Erzherzog Ferdinand II. und Philippine Welser sowie die Entwicklung der Ambraser Sammlungen. Multimediale Stationen veranschaulichen zudem Aspekte der fürstlichen Hofhaltung in der Renaissance.

SPANISCHER SAAL

Der um 1570 errichtete Spanische Saal zählt zu den prächtigsten Saalbauten der Renaissance. Der lichtdurchflutete Raum imponiert durch seine architektonische und künstlerische Gestaltung, insbesondere durch einen Zyklus von 27 Porträts der Tiroler Landesfürsten. Neben seiner besonderen Akustik ist der Saal auch eine einmalige Fotokulisse.

HOCHSCHLOSS

Auf drei Stockwerken des Hochschlusses befindet sich die berühmte Habsburger Porträtgalerie. Über 200 Bildnisse erzählen die Geschichte der großen europäischen Dynastien und Herrscherhäuser. Die Galerie ist von April bis Oktober geöffnet.

Die Glassammlung Strasser ist eine der bedeutendsten Glassammlungen weltweit. Kostbare Gläser aus den wichtigsten europäischen Produktionszentren gewähren einen faszinierenden Einblick in die Geschichte und Technik der Glaskunst von der Renaissance bis zum Barock.

Architektonisches Herzstück des Hochschlusses ist der mit Grisaillemalereien geschmückte Innenhof. Mit Szenen aus der römischen Geschichte und antiken Mythologie zählt er zu den am größten und am besten erhaltenen Beispielen der Freskenmalerei aus dem 16. Jahrhundert.

**SCHLOSS
AMBRAS
INNSBRUCK**

Beim Bad der Philippine Welser handelt es sich um die einzig vollständig erhaltene Badeanlage des 16. Jahrhunderts. Die Räumlichkeiten mit Schwitzbad, Badestube und der riesigen Wanne geben Einblicke in die einstige Wellness-Kultur.

Der Paradies- und Arzneimittelgarten ist mit Heil- und Gewürzpflanzen gestaltet und orientiert sich an dem berühmten Arzneimittelbuch der Philippine Weiser.

Die Geschichte der St.-Nikolaus-Kapelle reicht bis ins 14. Jahrhundert zurück. Nach mehreren Umbauten erhielt sie im 19. Jahrhundert ihr heutiges Erscheinungsbild. Vom Innenhof aus zugänglich ist zudem eine Sammlung gotischer Skulpturen, darunter ein St.-Georgs-Altar aus der Zeit von Maximilian I.. Die Sammlung ist von April bis Oktober geöffnet.

PRESSEFOTOS

Pressefotos zur aktuellen Berichterstattung stehen auf unserer Website schlossambras-innsbruck.at/presse zum freien Download bereit.

ÖFFNUNGSZEITEN UND EINTRITTSPREISE

Täglich 10.00 bis 17.00 Uhr (November geschlossen).

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website:

<https://www.schlossambras-innsbruck.at/besuch>

Tickets: shop.khm.at/tickets

01. April bis 31. Oktober 2026

<i>Vorverkauf im Webshop</i>		<i>An der Museumskassa vor Ort</i>	
Erwachsene	€ 16	Erwachsene	€ 18
Ermäßigt*	€ 12	Ermäßigt*	€ 14

01. bis 31. Dezember 2026

Erwachsene	€ 14
Ermäßigt*	€ 12

Kinder & Jugendliche unter 19 Jahren haben freien Eintritt.

* Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahre oder mit gültigem Pensionistenausweis, Studierende bis 25 Jahre mit gültigem Studentenausweis, Präsenz- und Zivildienstler, Arbeitslose sowie Menschen mit Behindertenausweis mit ihrer Begleitung

Der Eintritt in das Schloss Ambras Innsbruck ist **ab 1. Juni 2026** ausschließlich innerhalb gebuchter **Zeitfenster** möglich. Wir empfehlen eine rechtzeitige Reservierung im Onlineshop.

KHM-Jahreskarte: € 53

Junge KHM-Jahreskarte (U25): € 30

KHM-Jahreskarte Family & Friends: € 90

**SCHLOSS
AMBRAS
INNSBRUCK**

FÜHRUNGEN & AUDIOGUIDE

Öffentliche Führung p.P.: € 6 zzgl. Eintritt

60-minütige Gruppenführung (bis zu 25 Personen): € 90 zzgl. Eintritt
(ab 1.5.2026: € 100 zzgl. Eintritt)

90-minütige Gruppenführung (bis zu 25 Personen): € 140 zzgl. Eintritt
(ab 1.5.2026: € 150 zzgl. Eintritt)

Audioguide (DE/EN/ES/IT/FR) p.P.: € 5 zzgl. Eintritt

Audioguide Gruppe (ab 10 Personen) p.P.: € 4 zzgl. Eintritt

Änderungen vorbehalten!

ADRESSE

Schloss Ambras Innsbruck

Schlossstraße 20

A-6020 Innsbruck

Österreich

info@schlossambras-innsbruck.at

www.schlossambras-innsbruck.at

Instagram: [@schlossambras.innsbruck](https://www.instagram.com/schlossambras.innsbruck)

Facebook: [@SchlossAmbras](https://www.facebook.com/SchlossAmbras)

T +43 1 525 24 - 4802